

Pressemitteilung

Miteinander in München: Woche der Münchner Nachbarschaftstreffe 2024 vom 8. bis 15. Mai 2024



Gefördert von der
 Landeshauptstadt
München
Sozialreferat

2024 steht erneut eine Woche im Mai ganz im Zeichen der Münchner Nachbarschaftstreffe und somit im Fokus des nachbarschaftlichen Miteinanders. Vom 8. – 15. Mai lernen die Münchnerinnen und Münchner ihre Nachbarschaftstreffe (noch besser) kennen: Über das gesamte Stadtgebiet verteilt finden zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen statt.

Die Woche der Münchner Nachbarschaftstreffe vom 8. bis 15. Mai bietet wie jedes Jahr Einblicke in die Stadtteilarbeit. Ein vielseitiges Programm lockt die Besucher:innen: von Bastelangeboten für Kinder über Seniorentreffen bis hin zu internationalen Kochabenden. Interessierte Münchner:innen können sich einem informativen Ausflug anschließen, eine Partie Schach spielen oder an einer geselligen Runde Schafkopf teilhaben. Sie entdecken bei einem Spaziergang heimische Wildpflanzen, praktizieren Yoga, informieren sich über Gesundheitsthemen, sind kreativ beim Malen oder Gestalten, Singen oder Tanzen. Sie bepflanzen bei einem Umweltprojekts Beete, bauen Insektenhotels oder reparieren Kaputtes bei einem Repaircafé. Oder sie entspannen bei einer Tasse Kaffee und kommen mit ihren Nachbarn ins Gespräch. Alle Angebote der Münchner Nachbarschaftstreffe finden kostenfrei oder gegen einen kleinen Unkostenbeitrag statt.

Seit mehr als 20 Jahren bieten die Münchner Nachbarschaftstreffe nach dem Motto „Von EUCH für EUCH“ Raum, gemeinsam Ideen, Projekte und Aktionen umzusetzen, sich kennenzulernen und auszutauschen. Sie geben den Bürger:innen die Möglichkeit, ihr eigenes Wohnumfeld mitzugestalten, sich in ihrer Nachbarschaft zu engagieren und sich gegenseitig zu unterstützen. Die Treffeleitungen vor Ort sind Ansprechpartner:innen für alle Themen rund um die Nachbarschaft, begleiten die Nachbar:innen bei ihren Ideen und helfen bei der Vermittlung von nützlichen Kontakten. Die Nachbarschaftstreffe geben Menschen Halt in unsicheren Zeiten, in denen viele von steigenden Lebenshaltungskosten betroffen und zunehmend von Armut gefährdet sind. Durch aktive Beteiligung aller Menschen im Quartier entsteht ein Gefühl von Gemeinschaft. Kurz gesagt: Die Münchner Nachbarschaftstreffe, die von der Landeshauptstadt gefördert werden, stehen für ein lebendiges, nachbarschaftliches Miteinander, Solidarität und gegenseitige Unterstützung. Weitere Informationen zu den Angeboten unter www.nachbarschaftstreff-muenchen.de.

Über die Münchner Nachbarschaftstreffe

In München gibt es um die 55 Nachbarschaftstreffe, die über die Landeshauptstadt München finanziert werden – Treffpunkte für alle Nachbarinnen und Nachbarn aus dem Viertel, die eine lebendige Nachbarschaft und ein aktives Miteinander fördern. Die Treffe bieten Raum für ehrenamtliches Engagement, alle Themen rund um die Nachbarschaft, für Austausch und Miteinander. Sie stehen für Vielfalt und Integration aller Münchner Einwohner:innen. Der Weg dazu wurde Ende der 90er Jahre vom Amt für Wohnen und Migration gemeinsam mit der Wohnungswirtschaft geebnet. Das Konzept der *Quartierbezogenen Bewohnerarbeit* wird von unterschiedlichen sozialen Trägern, in den Nachbarschaftstreffe, umgesetzt.

Pressekontakt

Nicola Eggert

Für die Münchner Nachbarschaftstreffe / Projekt FÖV

Tel: 0151 4060 6423

E-Mail: team-foev@muenchner-wohnen.de

www.nachbarschaftstreff-muenchen.de